

## ANFRAGE

der Abgeordneten Mag.<sup>a</sup> Suchan-Mayr

an Herrn LH-Stellvertreter für Energie, Wissenschaft und Landwirtschaft  
Dr. Stephan Pernkopf

### **betreffend: Welche Rolle spielt Niederösterreich im Bund-Länder-Dialog zum Erneuerbaren Ausbau?**

Auf der Konferenz der Landesenergiereferent\*innen (LERK) 2022 wurde ein breiter Schulterschluss sowohl auf fachlicher als auch politischer Ebene zu einer verstärkten Zusammenarbeit der Bundesländer und des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie für den Ausbau erneuerbarer Energieträger, insbesondere im Bereich des Stromsektors, beschlossen. Daraus entstand der „Bund-Länder-Dialog“. Auch Niederösterreich hat sich zu diesem Schulterschluss bekannt, um eine aktive Rolle in diesem gemeinsamen Prozess zwischen Bund und Bundesländern einzunehmen.

Allerdings wurden, abgesehen von einer Presseaussendung vom 14.10.2022 der steirischen Landesregierung, nach fast zwei Jahren weder politische noch fachliche Ergebnisse transparent kommuniziert. Gerade die niederösterreichische Landesregierung betont stets bei dem wichtigen Thema der Energiewende eine Vorreiterrolle eingenommen zu haben. Es sollte daher ein Anliegen der Landesregierung sein, über den aktuellen Status sowie über diesen wichtigen Prozess des „Bund-Länder-Dialogs“ sowohl die Bevölkerung als auch andere politische Kräfte sowie diverse Stakeholder zu informieren. Nachdem das bisher weder seitens des Bundes noch der Landesregierung in adäquater Form stattgefunden hat, richtet die Gefertigte an Herrn LH-Stellvertreter Dr. Pernkopf folgende

### **Anfrage:**

1. Auf welche Weise läuft der Dialog zwischen der Bundesregierung und den Bundesländern ab und welche Rolle hat dabei das Land Niederösterreich?
2. Hat der Bund-Länder-Dialog noch weitere Aufgabenstellungen neben der Zielerreichung des erneuerbaren Energieausbaus gemäß EAG bis 2030?
  - a. Wenn ja, welche genau?
3. Welche Personen haben an den jeweiligen Treffen teilgenommen, insbesondere jene aus Niederösterreich und wann haben diese Treffen stattgefunden? Bitte um detaillierte Auflistung nach Datum und Nennung der Personen sowie deren Zugehörigkeit (Organisation, Gebietskörperschaft, etc.)?
4. In welcher Form sind politische Entscheidungsträger\*innen eingebunden und welche Rolle spielen diese?
5. Wurden im Rahmen des Dialogs Analysen oder Studien in Auftrag gegeben?
  - a. Wenn ja, in welcher Weise war Niederösterreich dabei in die inhaltliche Ausarbeitung eingebunden?
  - b. Wenn ja, welche inhaltlichen Aspekte (z.B. Potentialstudien UBA, ÖNIP, NÖ Klima – Energiefahrplan 2030, etc.) wurden dabei berücksichtigt?
  - c. Wenn nein, warum wurden im Rahmen des Dialogs keine Analysen und Studien in Auftrag gegeben, welche die Anliegen Niederösterreichs berücksichtigen?
6. Welche Ergebnisse lieferten die Studien und Analysen? (Bitte um Vorlage der Ergebnisse)
7. Werden die Studien und Analysen veröffentlicht?
  - a. Wenn ja, wann?
  - b. Wenn nein, warum nicht?
8. Wurde eine Betrachtung aller Bundesländer auf die Gesamtzielsetzung bis 2030 (z.B. EAG – Ziele oder ÖNIP, NEKP – Entwurf, Energiefahrpläne der Bundesländer, etc.) durchgeführt?
  - a. Wenn ja, in welcher Form?
  - b. Wenn nein, warum nicht?

9. Fast zwei Jahre sind seit dem LERK-Beschluss vergangen.
  - a. Wie ist der aktuelle Status des Bund-Länder-Dialogs?
  - b. Mit welchen weiteren Ergebnissen kann wann gerechnet werden?
  - c. Werden diese Ergebnisse transparent dargestellt und veröffentlicht?
  - d. Wenn nein, warum nicht?
  
10. Wird der Bund-Länder-Dialog Erneuerbare Energie weitergeführt?
  - a. Wenn ja, welche Schwerpunkte soll dieser haben?
  - b. Wenn nein, warum nicht?